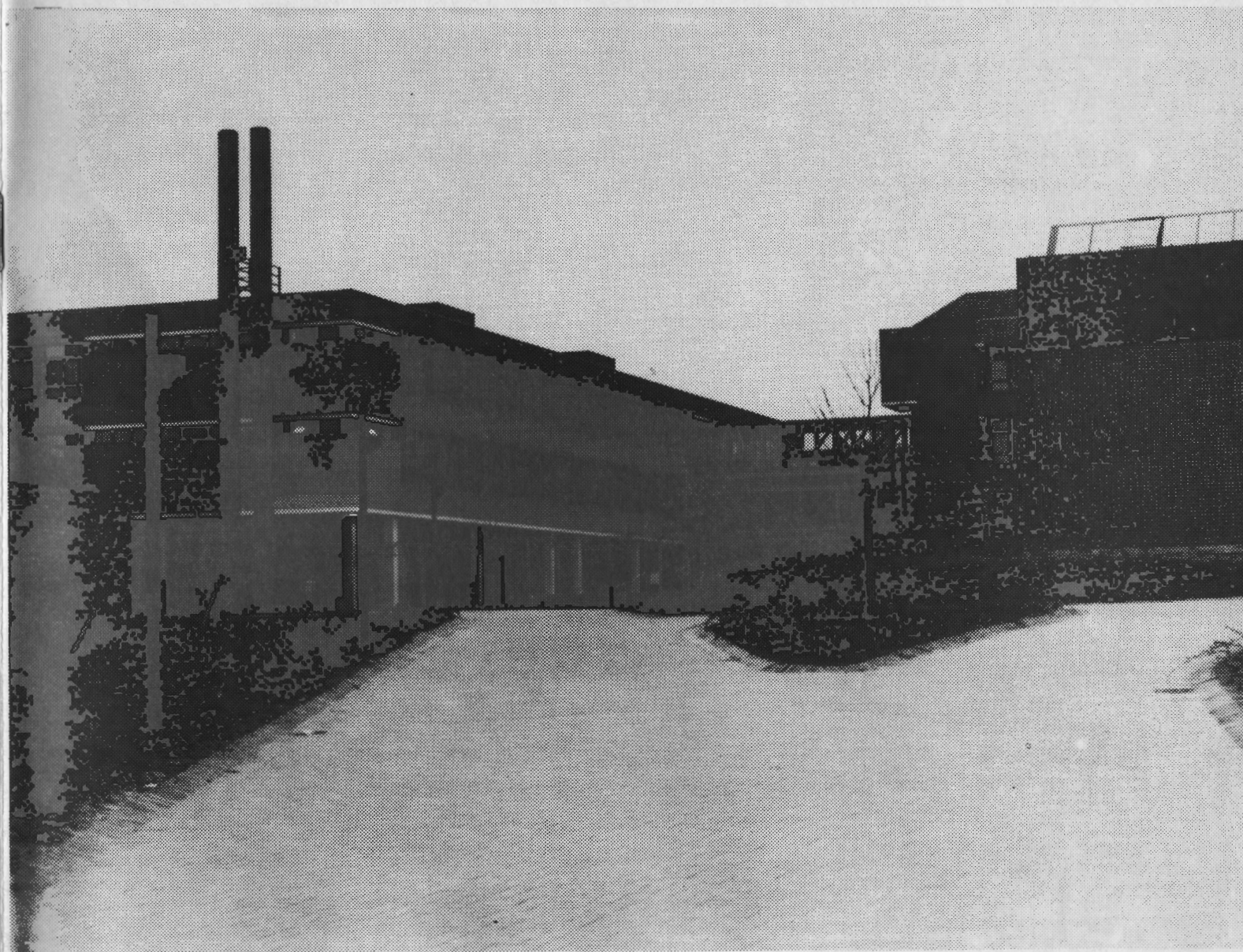




**MATHEMATISCH
NATURWISSENSCHAFTLICHES
GYMNASIUM
MÖNCHENGLADBACH**

SCHULBERICHT 1978-79



STÄDTISCHES
MATHEMATISCH-
NATURWISSENSCHAFTLICHES
GYMNASIUM
MÖNCHEGLADBACH

VORWORT

MIT DEM SCHULBERICHT WILL DAS MATH.NAT.
GYMNASIUM DEN MITGLIEDERN DER SCHULGE-
MEINDE UND DEN FREUNDEN DER SCHULE EINEN
RÜCKBLICK AUF DAS SCHULJAHR 1978/79
ERMÖGLICHEN. DER SCHULBERICHT SOLL HELFEN,
DIE VERBINDUNG ZWISCHEN DEN ELTERN, DEN
LEHRERN, DEN EHEMALIGEN UND DEN FREUNDEN
DER SCHULE WACHZUHALTEN UND ZU VERTIEFEN.
EIN ERFOLGREICHES SCHULJAHR LIEGT HINTER
UNS. GRUND GENUG, ALLEN ZU DANKEN, DIE AN
DEN VIELFÄLTIGEN AKTIVITÄTEN MITGEWIRKT
HABEN. BESONDERER DANK GILT DEM FÖRDER-
VEREIN, DER DURCH SEINE UNTERSTÜTZUNG DAS
ERSCHEINEN DIESES SCHULBERICHTS MÖGLICH
GEMACHT HAT.

MIT DEM DANK VERBINDE ICH DIE BESTEN
WÜNSCHE FÜR EIN ERFREULICHES UND ERFOLG-
REICHES SCHULJAHR 1979/80.

(SCHAFHAUS)

OBERSTUDIENDIREKTOR



VORWORT

Mit dem Schulbericht will das Math.Nat. Gymnasium den Mitgliedern der Schullehrer, den Eltern und den Freunden der Schule einen Rückblick auf das Schuljahr 1978/79 ermöglichen. Der Schulbericht soll helfen, die Verbindung zwischen den Eltern, den Lehrern, den Schülern und den Freunden der Schule wachzuhalten und zu vertiefen. Ein erfolgreiches Schuljahr liegt hinter uns. Grund genug, allen zu danken, die an den vielfältigen Aktivitäten mitgewirkt haben. Besonderer Dank gilt dem Förderverein, der durch seine Unterstützung das Erscheinen dieses Schulberichts möglich gemacht hat.

Mit dem Dank verbinde ich die besten Wünsche für ein erfolgreiches und erfolgreiches Schuljahr 1979/80.

[Handwritten signature]

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

1. LEHRER

- 1.1 Das Kollegium der Schule
- 1.2 Neueintritte zum 1.3.1979
- 1.3 Studienreferendare
- 1.4 Lehrerrat

2. SCHÜLERSCHAFT

- 2.1 Klassenzahl
- 2.2 Schülerzahl
- 2.3 Abiturienten 1979
- 2.4 Klassenlisten der Klassen 5a - e

3. MITGLIEDER DER SCHULKONFERENZ

4. BESONDERHEITEN IM ANGEBOT DER SCHULE

- 4.1 Sport-Neigungsgruppen
- 4.2 Silentien
- 4.3 Förderkurs "Rechtschreibung"
- 4.4 Computer-AG
- 4.5 Chor
- 4.6 Keramikurs für die Unterstufe
- 4.7 Rechtskunde
- 4.8 Selbstschutzlehrgang
- 4.9 "The 7e Stompers"
- 4.10 Astronomischer Arbeitskreis

5. INTERNATIONALE KONTAKTE

- 5.1 Besuch afrikanischer Gast Schüler
- 5.2 Internationale Klasse 1979
- 5.3 Fünf-Schulen-Treffen 1979
- 5.4 Schüleraustausch mit der Queen's School

6. AUS DER CHRONIK DES SCHULJAHRES 1978/79

- 6.1 Konzert
- 6.2 Theater
- 6.3 Bundeswettbewerb Mathematik
- 6.4 Studienfahrten
- 6.5 Wohltätigkeitswanderung 1978
- 6.6 Ehemaligentreffen

1. DAS KOLLEGIUM DER SCHULE

1.1 Im Schuljahr 1978/79 setzte sich das Kollegium wie folgt zusammen:

1. Schafhaus, Werner	OStD	M CH	Schulleiter
2. Adam, Dr. Günter	StD	D GE	Beratungslehrer 11
3. Adler, Peter	Ang	KU	Fachleiter KU
4. Blömer, Alfred	StD	D GE EK	
5. Borkowsky, Gerd	SpL	SP	
6. Breymann, Rolf	StD	D EK	Klassenleiter 5d Fachleiter D
7. Buhl, Albin	StR	M IF	Klassenleiter 5a
8. Dercks, Gottfried	OStR	L GE	Beratungslehrer 11 Klassenleiter 6e
9. Drüeke, Norbert	StD	E EK	Fachl. EK am Bez.Seminar
10. Engartner, Helmut	OStR	CH SP	Fachleiter CH Fachl. CH am Bez.Seminar
11. Esser, Dr. Friedrich	StD	GE L EK	Fachleiter L
12. Eube, Eberhard	StR	PH M	Beratungslehrer 11
13. Fidora, Udo	StR	SW E	Klassenleiter 6a Fachleiter PK
14. Gerth, Günter	OStR	D E	Klassenleiter 9c
15. Görner, Gudrun	StR'	D E	
16. Hackemann, Klaus	StD	E L	Vertreter des Schulleiters
17. Hartmann, Jochen	OStR	BI EK	Klassenleiter 7c
18. Hecht, Dieter	OStR	M PH	Beratungslehrer 12 Fachleiter M
19. Heitmann, Dieter	OStR	E SP	Klassenleiter 6b
20. Hellebrand, Helmut	OStR	SP M	Klassenleiter 6d Fachleiter IF
21. Hofmann, Horst	WkL	unterrichtete 4 Std.	WK
22. Jansen, Rolf	StR	M SW	Klassenleiter 9b Fachleiter SW Fachl. SW am Bez.Seminar
23. Jedowski, Ludwig	OStR	MU E	Klassenleiter 8c Fachleiter MU
24. Kloimstein, Peter	SpL	SP	Klassenleiter 8a SV-Verbindungslehrer
25. Kolvenbach, Jürgen	OStR	D PL	Fachl. D am Bez.Seminar
26. Kostrzewa, Hans Jürgen	StD	M PH	Projektleiter Oberstufe
27. Kremer, Herbert	OStR	BI L	Klassenleiter 7e Fachleiter BI
28. Kremer, Irmtraud	Ang	unterrichtete 6 Std.	BI
29. Laufen, Ulrich	StR	MU PH	
30. Leide, Erich	OStR	M SP	

31. Meiners, Heinz	SpL	SP E	Klassenleiter 5c
32. Meisenberg, Georg	StR	D KR	Klassenleiter 6c
33. Merten, Dr. Josef	Ang	unterrichtete 4 Std.	CH
34. Müller, Gerd-Peter	StR	EK BI	
35. Ortigosa, Carmelo	ReLL	KR GE	
36. Pauly, Heinz-Jürgen	OStR	F SP	Beratungslehrer 13
37. Peters, Eckart	StR	CH EK	Klassenleiter 8e
38. Pispers, Raimund	StR	L PL SP	Beratungslehrer 13
39. Plein, Walter	SpL	SP E	Klassenleiter 9d
40. Plum, Rolf-Dieter	ReLL	unterrichtete 8 Std.	KR
41. Roche, Dr. Georg	Ang	unterrichtete 4 Std.	BI
42. Rumpel, Dr. Peter	Pfarrer	ER	Fachleiter ER
43. Schäferhenrich, Bernd	StR	D EK	Klassenleiter 9e SV-Verbindungslehrer Fachleiter EK
44. Scherger, Bernhard	OStR	D KR	Klassenleiter 5b Fachleiter KR
45. Schmidt, Sigrid	OStR'	D E	Klassenleiterin 10b
46. Schmitt, Gerhard	OStR	D L	Klassenleiter 10d
47. Schmitz, Manfred	StR	EK GE SW	
48. Schöngen, Wilhelm	StD	PH M	Klassenleiter 7b Fachleiter PH
49. Schotes, Dr.Hans-Albert	OStR	GE L	Klassenleiter 9f
50. Schummers, Wolfram	OStR	M PH	Beratungslehrer 12
51. Seifert, Heinz	WkL	unterrichtete 4 Std.	Werken
52. Sieberath, Michael	OStR	D KR E	Klassenleiter 8b
53. Smets, Ursula	ReLL	unterrichtete 10 Std.	KR
54. Sobizack, Anne	StR'	F SP	Klassenleiterin 8d
55. Sprenger, Dr. Hans Gerd	StD	D F L	Klassenleiter 9a Fachleiter F
56. Starkloff, Werner	OStR	EK CH PH	Klassenleiter 7d
57. Strauven, Dr. Dietmar	OStR	unterrichtete 4 Std.	D
58. Suchan, Wolfgang	OStR	EK GE L	Klassenleiter 10a
59. Szilasi, Gyula	SpL	SP	Fachleiter SP
60. Tannwitz, Günter	StD	D GE	Klassenleiter 5e Fachleiter D
61. Tipp, Hans	StR	F EK	
62. Ungerechts, Alfons	OStR	M PH	
63. Valder, Dorothee	StR'	E EK	
64. Verhufen, Monika	StR'	KU	
78. von Wachtendonk, Dr. Magdalene	StR'	CH	

79. Waldhausen, Reiner	StR	E SP	Klassenleiter 10c
80. Weis, Karlheinz	StD	E SP	Klassenleiter 7a Fachleiter E
81. Werner, Ursula	StR'	D F	Klassenleiterin 10e SV-Verbindungslehrerin
1.2 Neueintritte zum 1.3.1979:			
82. Endres, Heribert	AdL	KU	
83. Fischer, Otto Gunter	AdL	M PH	
84. Freese, Harald	Ang	unterrichtete 4 Std.	BI
85. Rohn, Gerhard	AdL	D GE	
86. Rupp, Paul	Ang	unterrichtete 8 Std.	EK
87. Waschk, Waldemar	Ang	unterrichtete 10 Std.	GE
88. Wilms, Dr. Manfred	AdL	BI CH	
1.3 Studienreferendare:			
89. Fuchs, Margret		M PH	
90. Göbel, Angela		BI CH	
91. Henrich, Susanne		E D	
92. Hermes, Rolf		PH M	
93. Jacobs, Heinz-Theo		M EK	
94. Krieger, Anima		E F	
95. Kutschkow, Gabriele		EK M	
96. Larssen, Hans-Dieter		SP EK	unterr. im 2.HJ 2 Std. SP
97. Müller, Irmgard		F E	unterr. im 2.HJ 2 Std. E
98. Peters, Walter		CH SP	unterr. im 2.HJ 4 Std. SP
99. Saatweber, Claudia		D E	
100. Scherer, Winrich-Jürgen		D PL	
101. Tangerding, Matthias		M SW	
102. Wehres, Ulrike		D PL	
103. Wilhelm, Gerlinde		BI CH	
104. Wingenbach, Hans Otto		SW E	
1.4 Lehrerrat:			
In der Lehrerkonferenz vom 28. August 1978 wurden die Herren			
Tannwitz, Kostrzewa, Breymann, Pauly und Szilasi in den Lehrer-			
rat für das Schuljahr 1978/79 gewählt.			
25. Kolvenbach, Jürgen	StD	M PH	
26. Tipp, Hans	StD	M PH	
27. Unger	StD	M PH	
28. Völkel	StD	M PH	
29. Verhulst	StD	M PH	
30. Laufen, Ulrich	StD	M PH	
31. Leide, Erich	StD	M PH	

2. DIE SCHÜLERSCHAFT

- 2.1 Klassenzahl
Im Schuljahr 1978/79 waren in den Klassenstufen 5 - 10 31 Klassen eingerichtet. Bei Umrechnung der Schülerzahl in der differenzierten Oberstufe ergaben sich weitere 15 Klassen
- 2.2 Schülerzahl
Die Gesamtschülerzahl betrug in diesem Schuljahr 1366, davon 1027 in den Klassenstufen 5 - 10 und 339 in der Oberstufe



In der Cafeteria

Borchard, Marc	Hengen, Gerhard	Romboy, Iris
Borowski, Alexander	Houben, Robert	Rübartsch, Michael
Bräuner, Ralf	Janzen, Gregor	Sartorius, Stephan
Cranen, Iris	Kardorff, Bernd	Schoofs, Gaby
Dillenberger, Andrea	Kemmerling, Ines	Sigmund, Arno
Faber, Robert	Klinger, Ralf	Stephan, Gabriele
Frauenrath, Harald	Körner, Sven	Weber, Axel
Geffers, Stephan	Kreuder, Peter	
	Kühne, Peter	

2. Klasse 5e, Klassenleitung Herr Tannwitz
 Baumann, Uta Gerichhausen, Markus Pede, Klaus
 Beckers, Georg Heck, Thorsten Rautenberger, Jochen
 Bongartz, Michaela Hürter, Gregor Rosen, Susanne
 Bücklers, Max Kluth, Jochen Schiffers, Hank
 Buschhüter, Thomas Knoben, Axel Terkatz, Peter
 Drüg, Klaus Krichel, Beate Ungerechts, Andreas
 van Dyck, Gabriele Kuhn, Jörg Willms, Martin
 Erler, Thomas Meuser, Anja Zippel, Manfred
 Fleischer, Christian Niemeyer, Michael
 Frankenstein, Hubert Offergeld, Frank



Blick von der Rheydter Straße auf unsere Schule

3. DIE MITGLIEDER DER SCHULKONFERENZ

Die Schulkonferenz ist das höchste Beschlußorgan der Einzelschule, dessen Aufgaben sich aus dem § 5 des Schulmitwirkungsgesetzes ergeben. Außer den 9 Delegierten der Elternschaft sind Mitglieder der Schulkonferenz 9 Delegierte der Schülerschaft und 18 Delegierte des Lehrerkollegiums.

Am 14.9.1978 hat die Schulpflegschaft in ihrer Sitzung die



Das Lehrerkollegium hat folgende Delegierte zur Schulkonferenz gewählt:

Herr Hartmann, Herr Leide, Herr Breymann, Herr Kremer, Herr Tipp, Herr Tannwitz, Herr Gerth, Herr Kostrzewa, Herr Hellebrand, Herr Pauly, Herr Dr. Adam, Herr Schöngen, Frau Schmidt, Herr Dr. Sprenger, Herr Jansen, Herr Heitmann, Herr Plein, Herr Szilasi.

Stellvertreter sind:

Herr Waldhausen, Frau Valder, Herr Jedowski, Frau Dr. von Wachtendonk, Herr Scherger, Herr Hecht, Herr Fidora, Herr Dr. Schotes, Herr Engartner, Herr Weis, Herr Schummers, Herr Dercks, Herr Kloimstein, Herr Sieberath, Herr Dr. Esser, Herr Meisenberg, Herr Schäferhenrich, Herr Ungerechts.

2.3 Abiturienten 1979

Baltes, Bernd	Lennartz, Frank
Beckers, Peter	Linnemann, Harald
Beckmann, Torsten	Löscher, Jürgen
Bender, Ginko	Loyen, Wolfgang
Binder, Udo	Meyer, Detlef
Blömer, Rüdiger	Miska, Markus
Cappel, Klaus	Mörschel, Ulrich
Damaschke, Wolfgang	Moll, Ulrich
Dicks, Peter	Mund, Rolf
Duziack, Armin	Neuenhaus, Detlef
Elsing, Christoph	Pauels, Dieter
Fehlau, Klaus	Peters, Hans-Georg
Flemming, Ralf	Rainer, Klaus Peter
Florenz, Hans-Jörg	Reichelt, Harald
Foerster, Raimund	Reichelt, Roland
Fowinkel, Klaus	Roche, Christoph
Friedrich, Franz-Josef	Röhrle, Claus
Götz, Georg	Rosenkranz, Uwe
Goldmanns, Raimund	Rothermel, Michael
Gollnick, Frank	Rüland, Bernhard
Hellweg, Albert	Schmidt, Jürgen
Herfs, Wolfgang	Schmitz, Stefan
Hermann, Andreas	Schönborn, Ulrich
Hirsch, Stephan	Schürhoff-Goeters, Wilhelm
Hoffmann, Thomas	Sigmund, Gerald
Hübner, Norbert	Simm, Eva
Jansen, Roland	Smith, Robert
Jentgens, Christoph	Spinnen, Manfred
Kaempff, Stefan	Thiele, Reinhard
Kaempff, Ulrich	Tillmanns, Christoph
Kaufmann, Ludger	Togrun, Franz-Heinrich
Kilb, Dieter	Verleysdonk, Albert
Kinscherff, Frank	Wagner, Martina
Körffgen, Lothar	Welbers, Benno
Körner, Andreas	Winkels, Ulrich
von Krahn, Frank	Wirth, Michael
Krenn, Markus	Wolff, Werner
Krings, Jochen	Wulf, Jörn-Uwe
Kronen, Johannes	Zingsem, Jürgen
Kurzydum, Michael	

2.4 Folgende Schülerinnen und Schüler traten neu in das Math.Nat. Gymnasium ein:

Klasse 5a, Klassenleitung Herr Buhl		
Afacan, Ina	Hansen, Udo	Netzer, Andreas
Bernardi, Marita	Hartmann, Monika	Olschewski, Frank
Bremer, Peter	Hauberichs, Thomas	Pies, Sandra
Claßen, André	Haumann, Michael	Plum, Wolfgang
Firus, Markus	Jansen, Axel	Prisack, Stefan
Flechner, Andreas	Karsch, Thomas	Radtke, Frank
Förster, Paul	Krocker, Claudia	Radtke, Ralf
Genuit, Uwe	Lewis, Ralph	Rothermel, Markus
Gerund, Volker	Maibaum, Marc	Six, Mareile
Greiß, Regina	Mangold, Beatrix	Thiele, Gernot
Große, Nicola	Milka, Ulrich	Ungerechts, Claus
Hamacher, Ralf	Militor, Michael	Zaum, Michael
Klasse 5b, Klassenleitung Herr Scherger		
Bartels, Guido	Foßen, Miriam	Reich, Wolfgang
Bednareck, Simone	Gengenbacher, Ulf	Schmitz, Frank
Brill, Clemens	Görtz, Ina	Schreur, Elke
Broich, Ralf	Hennekes, Norbert	Schütter, Volker
Brülls, Michael	Hilgers, Oliver	Skrzipietz, Ralf
Budig, Kirsten	Johenneken, Eva	Steinbach, Jörg
Busch, Stephan	Kastel, Sabine	Stosch, Konrad
Dahlmanns, Knut	Langange, Martina	Weißweiler, Markus
Dotzenroth, Martin	Lüttgen, Markus	Wiesmann, Dierk
Engels, Stefan	Nagora, Lutz	Winterscheidt, Thomas
Fischer, Dirk	Peters, Heike	
Förster, Horst	Post, Christoph	
Klasse 5c, Klassenleitung Herr Meiners		
Albertz, Dirk	Hiltmann, C.Jürgen	Reimer, Bettina
Aretz, Ulrich	Hoster, Daniel	Richter, Elke
Bartel, Rainer	Kamp, Rainer	Sacher, Udo
Berndzen, Bettina	Kamphausen, Bodo	Schimming, Oliver
Bernsdorf, Yvonne	Keil, Roland	Schmitz, Lothar
Bocks, Achim	Kleinwächter, Holger	Schulz, Harald
Bürschgens, Frank	Lang, Brigitte	Titze, Markus
Busch, Volker	Matz, Claudia	Vanümmeßen, Robert
Delvos, Michael	Müller, Volker	Vits, Holger
Feldbusch, Manfred	Ober, Jutta	Wilms, Birgit
Gronen, Florian	Ober, Ulrike	
Halfmann, Thomas	Peters, Jochen	
Klasse 5d, Klassenleitung Herr Breymann		
Bönnen, Thomas	Genenger, Frank	Maier, Thomas
Bohnen, Frank	Granderath, Frank A.	Maschke, Inga
Bolleßen, Thomas	Güttgemanns, Ursula	Pannhausen, Markus
Bongartz, Klaus	Hecht, Nicole	Pfeiffer, Klaus
Borchard, Marc	Hoegen, Gerhard	Romboy, Iris
Borowski, Alexander	Houben, Robert	Rübartsch, Michael
Brandts, Christoph	Janzen, Gregor	Sartorius, Stephan
Brenner, Ralf	Kardorff, Bernd	Schoofs, Gaby
Cranen, Iris	Kemmerling, Ines	Sigmund, Arne
Dillenberger, Andrea	Klinger, Ralf	Stephan, Gabriele
Faber, Robert	Körner, Sven	Weber, Axel
Frauenrat, Harald	Kreuder, Peter	
Geffers, Stephan	Kühne, Peter	

1.4 Lehrerrat:

In der Lehrerkonferenz vom 28. August 1978 wurden die Herren Tannwitz, Kostrzewa, Breymann, Pauly und Szilasi in den Lehrerrat für das Schuljahr 1978/79 gewählt.

4. BESONDERHEITEN IM ANGEBOT DER SCHULE

4.1 Sport-Neigungsgruppen

Wie in den vergangenen Schuljahren richtete unsere Schule auch im Schuljahr 1978/79 Sport-Neigungsgruppen ein, in denen zahlreiche Schülerinnen und Schüler zusätzlich zu ihrem Pflicht-Sportunterricht im Rahmen der Klassen- oder Jahrgangsstufen aktiv waren. Es gab Neigungsgruppen in Handball, Basketball, Tischtennis, Schwimmen, Volleyball, Leichtathletik, Fußball, Jazztanz und Hockey.

Die nachstehend aufgeführten Siege und Plazierungen mögen die erfolgreiche Trainingsarbeit unserer Neigungsgruppen verdeutlichen.

Basketball:

Bei den Stadtmeisterschaften der Schulen belegten die von Herrn Hellebrand betreuten Basketballer einen guten zweiten (Männliche Jugend A) und dritten Platz (Männliche Jugend B).

Schwimmen:

Gleich fünfmal den ersten Platz erzielten die Mannschaften des "Math.Nat.", betreut von Herrn Meiners, bei den Mönchengladbacher Stadtmeisterschaften in der Disziplin "Staffelwettbewerbe". Besonders erwähnenswert der Erfolg unserer 4 x 100 m Lagenstaffel, die beim Landessportfest der Schulen in Duisburg hervorragende 4:53,5 Minuten schwamm. Unsere Schwimmer kamen unter 61 Mannschaften auf den 2. Platz.

Tischtennis:

Im Turnier um den Drumbo-Cup erzielten die von Herrn Borkowsky trainierten A-Jugendlichen einen zweiten, die B-Jugendlichen einen dritten Platz.

Volleyball:

Die Volleyballmannschaft unserer Schule - Betreuer Herr Heitmann - vertrat die Mönchengladbacher Farben bei einem Vereinsturnier in Verviers und wurde hinter Roubaix, Valkenraedt und Verviers Vierter.

4.2 Silentien

Im zweiten Schulhalbjahr, dem entscheidenden Halbjahr vor der Versetzung, konnten wir schwächeren Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 6 eine gezielte Lernhilfe durch die Teilnahme an Silentiumsgruppen in Deutsch, Englisch oder Mathematik anbieten. Die von den Klassenkonferenzen vorgesehenen Kinder arbeiteten unter Anleitung von ausgebildeten und erfahrenen Kollegen den Unterrichtsstoff nach, in dem sie Lücken hatten. Aufgrund einer Erweiterung des Silentiumserlasses gab es in diesem Halbjahr auch erstmalig die Möglichkeit, für die Realschulübergänger der Jahrgangsstufe 11 ein Silentium im Fach Mathematik durchzuführen.

Für die Zukunft bleibt zu hoffen, daß die vom Schulkollegium in Düsseldorf für Silentien zur Verfügung gestellten Mittel nicht, wie in diesem Schuljahr leider geschehen, weiter gekürzt werden.

4.3 Förderkurs "Rechtschreibung"

Ermuntert durch die positive Resonanz im Schuljahr 1977/78 wurde auch in diesem Schuljahr ein Förderkurs in deutscher Rechtschreibung eingerichtet. In zwei zusätzlichen Wochenstunden wurden solche Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 gefördert, bei denen der Fachlehrer für Deutsch eine Rechtschreibschwäche in gewissen Bereichen festgestellt hatte.



Eingang zur Sporthalle

4.4 Computer-AG

Seit der Anschaffung unseres Mikrocomputers im Jahre 1972 existiert am Math.Nat.Gymnasium eine Computerarbeitsgemeinschaft. In ihr können Schüler ihre in den Kursen des Differenzierungsbereichs der Mittelstufe erworbenen Kenntnisse erweitern, vertiefen und anwenden, aber auch solche Schüler, die die Kurse nicht besucht haben, werden von ihren Mitschülern in Grundlagen und Fertigkeiten der EDV mit der schulischen Anlage eingeführt.

Die in der AG tätigen Schüler - für die es keine hierzu angesetzte Unterrichtsveranstaltung gibt - stellen sich ihre Ziele und Aufgaben weitgehend selbst; sie werden durch den mit der Leitung des Faches Informatik beauftragten Lehrer betreut, hauptsächlich im organisatorischen Bereich. Ihre Aufgaben und Tätigkeiten sind:

- Erstellen und Testen von Programmen; Aufbau/Erweiterung einer Programmbibliothek;
- Einführung von Mitschülern in die Bedienung und Programmierung der Anlage;
- gegenseitige Weiterbildung durch Erarbeitung und Austausch weiterer Informationen (Bücher, Zeitschriften, Messebesuche, Veröffentlichungen);
- Mitarbeit beim Einsatz der EDV in der Schulverwaltung;
- Erstellung, Herausgabe und Vertrieb der monatlich erscheinenden Zeitschrift für Informatik und Datenverarbeitung "Input/Output".

4.5 Chor

Seit dem Schuljahr 1978/79 gibt es an unserer Schule einen gemischten Chor, dem zur Zeit etwa 40 Jungen und Mädchen der Unter- und Mittelstufe angehören. Der Chor, der von Herrn Laufen, unserem neuen Musiklehrer, geleitet wird, probt in diesen Monaten eine Weihnachtskantate von Vincent Lübeck und einige Chorsätze, die Anfang Dezember 1979 in Zusammenarbeit mit unserem Orchester in einem Weihnachtskonzert aufgeführt werden sollen.

Wie Herr Laufen mitteilt, werden noch etwa 20 Sangeslustige aus den Klassen 10 bis 13 für die nach den Sommerferien beginnenden Probenarbeiten gesucht. Weitere Interessenten sind herzlich willkommen!

4.6 Keramikkurs für die Unterstufe

Den Schülerinnen und Schülern der Unterstufe bot Herr Adler, als Ergänzung zum Klassenunterricht, die Teilnahme an einem Keramikkurs an. Über 30 Jungen und Mädchen fanden sich jede Woche nachmittags für drei Stunden zusammen, um unter seiner Anleitung die Beherrschung der Materialien Ton und Glasur unter Berücksichtigung der bildnerischen Mittel zu erlernen. Ein ähnlicher Kurs auf freiwilliger Basis soll auch im neuen Schuljahr angeboten werden.

4.7 Rechtskunde

Wie in den vergangenen Jahren hat die Schule auch in diesem Jahr für interessierte Schüler der Klassenstufe 10 zwei Rechtskundekurse eingerichtet. Die Kurse wurden von Richtern des Amts- und Landgerichtes abgehalten und hatten Straf-, Zivil-, Arbeits- und Verwaltungsrecht zum Inhalt. Damit die Schüler einen Einblick in die Praxis der Rechtsprechung erhielten, nahmen sie an einer Sitzung des Jugendschöffengerichts des Amtsgerichtes Mönchengladbach teil.

4.8 Selbstschutzlehrgang

Für die Schüler der Klassenstufen 9 und 10 führte der Bundesverband für den Selbstschutz auch in diesem Schuljahr in unserer Schule Lehrgänge durch. Durch ihre Teilnahme erwarben unsere Schüler kostenlos die Bescheinigung in Erster Hilfe, die für die Ablegung von Führerscheinen erforderlich ist und sonst 15,- DM kostet.

4.9 "The 7e Stompers"

In der Klasse 7e haben sich vier Schüler zu einer Blues- und Dixieland-Band zusammengetan. Die Formation, die seit einem Jahr in der Schule gemeinsam probt, spielt in der Besetzung Piano, Baß und Schlagzeug. Nach öffentlichen Auftritten bei der Jahresversammlung der DLRG und einer Matinee der "Monkstown Jazz Society" wollen die vier jungen Musiker auch Schulveranstaltungen durch ihre Darbietung bereichern.

4.10 Astronomischer Arbeitskreis

Der astronomische Arbeitskreis ist eine amateur-astronomische Organisation, die seit 1974 besteht und von astronomisch interessierten Ehemaligen ins Leben gerufen wurde. Auch heute noch besteht zwischen dem Arbeitskreis und dem Math.Nat.Gymnasium eine enge Kooperation.

Das astronomische Studienprogramm wird von drei Studiengruppen bestritten, die ihre Schwerpunkte im Bereich der Mond- und Meteorbeobachtungen und im Bereich der Astrofotografie sehen. In dieses Bild paßt auch eine Exkursion in den archaischen Meteorkrater "Nördlinger Ries", die vom 29.4. bis zum 1.5.1979 erfolgreich durchgeführt werden konnte und die das Thema eines Lichtbildervortrags am 15.6.1979 im Math.Nat.Gymnasium war. Interessenten des Astronomischen Arbeitskreises wird der Besuch der vierteljährlich, meist im Filmsaal des 'Math.Nat.' stattfindenden Veranstaltungen empfohlen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die vierteljährlich in Zusammenarbeit mit unserer Schule erscheinenden "Mitteilungen" kostenlos zu beziehen. Deshalb hier die Anschrift des Arbeitskreises:

Astronomischer Arbeitskreis MG
Hoffnungstr. 6
4050 Mönchengladbach 1

5. INTERNATIONALE KONTAKTE

5.1 Besuch afrikanischer Gastschüler

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres - vom 10. bis 25. August 1978 - hatte unsere Schule eine Gruppe afrikanischer Schüler zu Gast. Die zehn Jungen und Mädchen, davon sieben aus Algerien und drei von der Elfenbeinküste, waren Gewinner eines Wettbewerbs in der deutschen Sprache, den das Auswärtige Amt in Bonn an ihren Heimatschulen veranstaltet hatte.

In Mönchengladbach waren die Preisträger, die im Rahmen des Gesamtprogramms auch Bonn, München und Berlin besuchten, in Gastfamilien unserer Schüler untergebracht. Sie nahmen am laufenden Unterricht teil, wurden darüber hinaus in Konversationskursen geschult und lernten auf ihren Ausflügen in und um Mönchengladbach immer wieder Neues kennen.

Wie gut es den jungen Afrikanern hier gefallen hat, mag der folgende kurze Ausschnitt aus dem Brief von Yapo K. Seraphin aus Abidjan/Elfenbeinküste zeigen:

"Was kann man nach diesem Aufenthalt schließen? Zuerst über die Leute: nur in Mönchengladbach haben wir viele Leute getroffen. In der Schule wie zu Hause haben die Gladbacher unseren Aufenthalt erleichtert. Die Schüler waren freundlich mit uns. Die Lehrer auch... Meine Gastfamilie war so freundlich, so nett und liebenswürdig, daß die Wörter, ihr zu danken, mir fehlen. Zu viel hat sie für mich getan, so alles kann ich hier nicht schreiben... Viele Freunde haben wir kennengelernt... Danke Ihnen." (Original, gekürzt)



Unsere afrikanischen Gäste bei einer Konversationsstunde mit Herrn Oberstudiendirektor Schafhaus

5.2 Internationale Klasse 1979

Zum ersten Mal konnte in der Zeit vom 17. bis 25. Januar 1979 das Programm 'Internationale Klasse' durchgeführt werden: ein Ringtausch zwischen insgesamt 120 Schülern des Math.Nat.Gymnasiums und seiner vier Partnerschulen aus Valkenswaard/Holland, Neerpelt/Belgien, St. Amand-les-Eaux/Frankreich und Diekirch/Luxemburg. Die 'Internationalen' wohnten jeweils in den Familien ihrer Gastschüler, sie drückten gemeinsam die Schulbank drei Tage in Mönchengladbach, drei Tage in einer Auslandsschule - und sie erlebten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: Theater- und Museumsbesuche, Stadtrundfahrten und Werksbesichtigungen.

Übereinstimmende Meinung aller Beteiligten:

Die 'Internationale Klasse' ist bestens geeignet, die seit über 15 Jahren bestehenden freundschaftlichen Verbindungen mit den ausländischen Nachbarschulen zu intensivieren.

5.3 Fünf-Schulen-Treffen 1979

Drei Wanderpokale im Schwimmen, Tischtennis und Handball, sowie ein guter zweiter Platz in der Gesamtwertung waren die Ausbeute unserer erfolgreichen Sportler beim Internationalen Fünf-Schulen-Treffen in Diekirch (Luxemburg), an dem neben der ausrichtenden Schule Lycée classique und dem Math.Nat.Gymnasium das Sint Hubertus-College aus Neerpelt (Belgien), das Hertog-Jan-College aus Valkenswaard (Niederlande) und das Lycée Notre-Dame des-Anges aus Saint Amand-les-Eaux (Frankreich) teilnahmen. Es war die 15. Begegnung der fünf Schulen im Rahmen der 'Europäischen Bewegung'. Neben den Sportwettkämpfen gehörten Unterhaltungsabende, Geselliges Beisammensein, eine Kunstaussstellung und ein Konzert zum Programm, bei dem unser Math.Nat.Orchester viel Beifall erhielt. Im Sommer 1980 ist unsere Schule Ausrichter dieses internationalen Schülertreffens, zu dem wir ca. 450 ausländische Jungen und Mädchen als Teilnehmer erwarten.

5.4 Schüleraustausch mit der Queen's School

Wie in den vergangenen Jahren, so fuhren auch in diesem Schuljahr jede Woche zwei 'Math.Nat'ler' - in der Regel Schüler der Klassenstufe 10 - zur Queen's School ins Hauptquartier, um auf diese Weise persönliche Eindrücke vom britischen Schulwesen zu bekommen.

6. AUS DER CHRONIK DES SCHULJAHRES 1978/79

6.1 Konzert

Einen anspruchsvollen Abend klassischer Musik veranstaltete unser Orchester am 31. Januar 1979 im Pädagogischen Zentrum. Mit Werken von Telemann, Bach und Händel hatte OStR Jedowski ein nicht gerade einfaches Programm zusammengestellt, das von den jungen Musikern nach den kurz zuvor absolvierten Orchester Tagen in der Jugendherberge Biggensee jedoch souverän beherrscht wurde.

Die Interpretation von Telemanns Konzert für zwei Violoncelle und Streicher ließ das Publikum bereits voll auf seine Kosten kommen. Hervorragend hier die Leistung der beiden Solisten: Wolfgang Damaschke und Ulrich Moll.

Den Mittelpunkt bildete das Fünfte Brandenburgische Konzert von J.S. Bach, das mit Robert Smith (Querflöte), Wilhelm Schürhoff-Goeters (Violine) und Detlef Neuenhaus am Cembalo zum Höhepunkt des Abends wurde.

Glänzender Abschluß war das Konzert für Cembalo und Orchester Opus 4/1 in g-Moll, von Georg Friedrich Händel. Hier überzeugte solistisch Bernd Ormanns, dem selbst die schwierigsten Passagen gelangen. Bemerkenswert war auch das äußerst präzise Zusammenspiel zwischen Solisten und Orchester.

Begeisterter Applaus der zahlreichen Zuhörer und hervorragende Kritiken der Mönchengladbacher Presse waren der verdiente Lohn für die Ausführenden und den Dirigenten.



Unser Orchester bei der Probe

6.2 Theater

Unsere Mittelstufen-Theatergruppe führte im Februar das Antikriegsstück "Picknick im Felde" auf. Nach heiteren Stücken wie "Kleider machen Leute", "Winnetou in Hollywood" und dem "Gespenst von Canterbury" wagte sich die Gruppe, die von Frau Werner geleitet wird, an das skurrile und ernste Stück des spanischen Dramatikers Fernando Arrabal, das die Sinnlosigkeit des Krieges in witziger Verspottung der Kriegführenden entblößt. Es war eine gelungene, ansprechende Aufführung mit guten schauspielerischen Leistungen aller Akteure, deren Selbstverständlichkeit am stärksten in den Picknick-Szenen erlebt wurde. Vor allem Johannes Fachinger als Zapato erbrachte in der ersten Szene, die er alleine und ohne Text zu bestreiten hatte, einen erstaunlich sicheren Auftritt.

Abgerundet wurde die Aufführung durch den Film "Entscheidung mit achtzehn", der das Thema Wehrdienst und Wehrdienstverweigerung aufgriff.

6.3 Bundeswettbewerb Mathematik

Beachtliche Leistungen zeigten zwei Schüler unserer Schule beim Bundeswettbewerb Mathematik, der vom Stifterverband der Deutschen Wissenschaft veranstaltet wird: Klaus Fehlau gewann einen 1. Preis, Robert Schippers einen 2. Preis. Beide Preisträger haben sich damit für die zweite Runde des Wettbewerbs qualifiziert.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem schönen Erfolg!

Als Belohnung und Ansporn hat die Schule einen Sonderpreis des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft in Höhe von DM 500,- erhalten, der für die Anschaffung von Büchern und Geräten gedacht ist.

6.4 Studienfahrten 1979

Die diesjährigen Studienfahrten führten unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 nach London, Rom und Prag, in die Bretagne und die Alpen.

6.5 Wohltätigkeitswanderung 1978

Im August 1978 übergab Jörg Scheele (Klasse 7e), der mit einer Summe von DM 1.173,60 bester Einzelwanderer war, einen Scheck über den Rekordbetrag von DM 22.809,49 an den Vorsitzenden des Vereins für spastisch gelähmte Kinder. Mit dieser Spende aus der fünften Wohltätigkeitswanderung haben unsere Schülerinnen und Schüler bisher über 100.000 Mark erwandert.

Herzlichen Dank an alle Spender und Teilnehmer für den großartigen Einsatz!

Die nächste Wohltätigkeitswanderung ist für den Sommer des Jahres 1980 geplant.

6.6 Ehemaligentreffen

Die Jahrestage des Abiturs sind immer wieder ein Anlaß für Zusammenkünfte der Ehemaligen und Kontakte zwischen ihnen und unserer Schule. So trafen sich im Schuljahr 1978/79:

13.1.79: die ehemaligen Schüler der OIb 1954

31.3.79: die Abiturientia des Jahres 1929

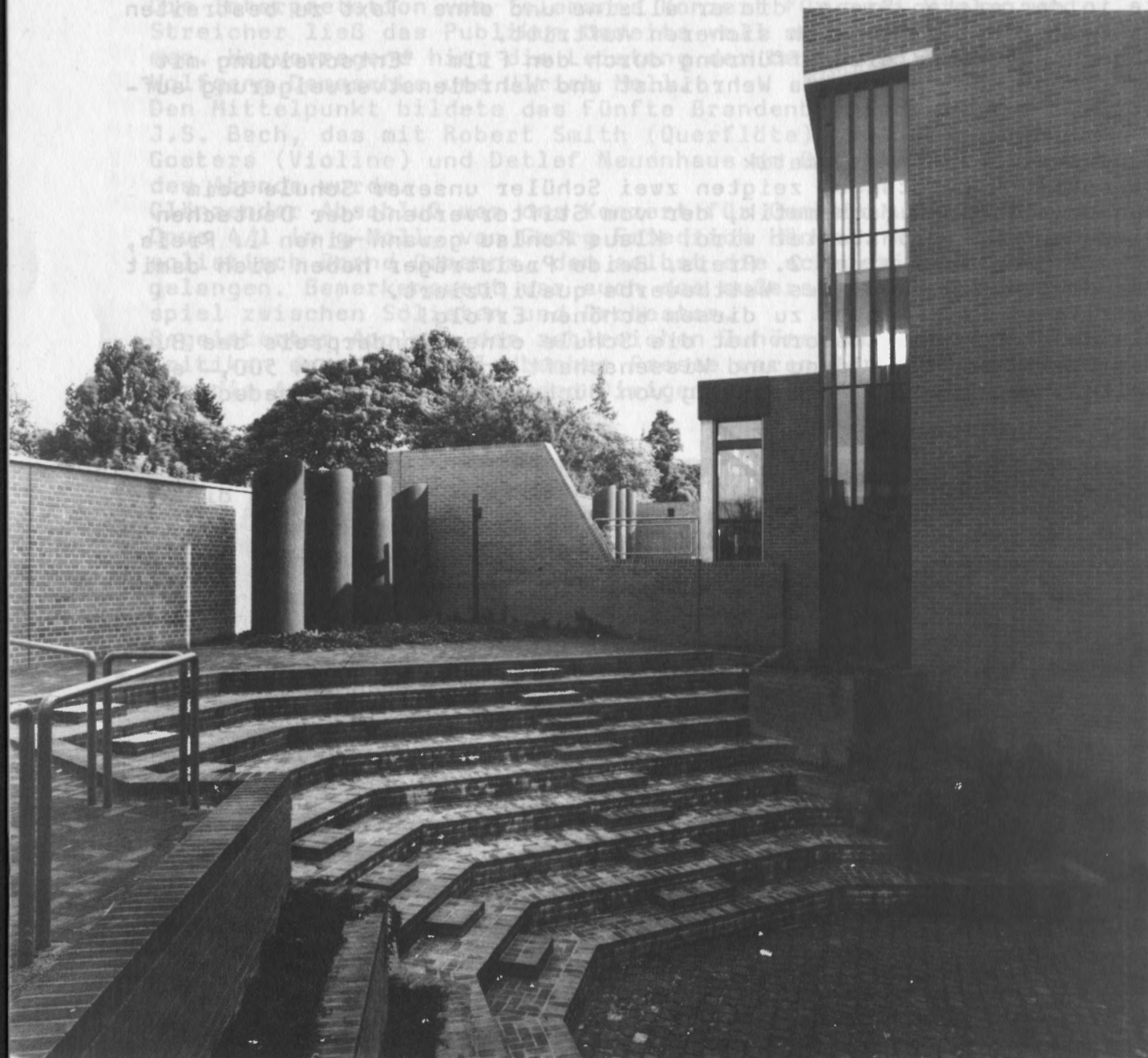
4.5.79: die ehemaligen Schüler aus dem Jahrgang 1949

12.5.79: die Abiturienten des Jahrgangs 1959

26.5.79: die Ehemaligen der Abiturienten des Jahrgangs 1939

1.6.79: die Abiturientia des Jahres 1933

Mit großem Interesse haben diese ehemaligen Schüler beim Gang durch unser neues Gebäude die äußeren Veränderungen wahrgenommen, welche die inneren Reformen des Schullebens in mancher Beziehung widerspiegeln; und daß sich die Ehemaligen alle gerne an ihre Zeit auf dem 'Math.Nat.' erinnern, dafür sprechen u.a. die Herausgabe von Festschriften und sogar die Prägung einer Gedenkmedaille.



Blick auf die Sitzreihen an der Cafeteria

6.2

6.3

6.4

6.5

6.6